

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 21

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Konkurrenzen.

Archivbau in Neuchâtel. (Bd. XL, S. 64, 110, 122, 186 und 195.) Anschliessend an das preisgerichtliche Gutachten geben wir nachfolgend einen *gedrängten* Auszug aus dem Programm des auf die fünf preisgekrönten Bewerber beschränkten, zweiten Wettbewerbes. Das Preisgericht ist das nämliche, wie beim ersten Wettbewerb. Wie schon auf Seite 64 d. B. mitgeteilt, sind dem Preisgericht 3500 Fr. zugewiesen, die derart auf die fünf Bewerber verteilt werden sollen, dass keiner weniger als 500 Fr. erhält. Jeder Bewerber muss die Hauptanordnung seines Entwurfes beibehalten, sonst läuft er Gefahr vom Wettbewerb ausgeschlossen zu werden. Einlieferungsfrist bis zum 28. Februar 1903. Verlangt werden: Sämtliche Grundrisse, zwei Schnitte, drei Fassaden, alles in 1:100, ferner die Südfassade in 1:50, ein Lageplan in 1:200 und ein begleitender Bericht. Die eingelieferten Entwürfe, sowie die Skizzen des ersten Wettbewerbes werden Eigentum des Kantons Neuchâtel.

Literatur.

Kondensation. Ein Lehr- und Handbuch über Kondensation und alle damit zusammenhängenden Fragen, auch einschliesslich der Wasserkühlung. Von *F. J. Weiss*, Zivilingenieur in Basel. 384 Seiten, 96 Figuren. Berlin 1901, Verlag von Jul. Springer. Preis geb. 10 M.

Seit Jahren sind die Leser technischer Zeitschriften gewohnt, die zahlreichen Aufsätze des Verfassers nach Form und Inhalt als vorbildlich anzusehen. Sie zeichnen sich aus durch klare Auffassung, einfache der Praxis entnommene und wieder für sie verwertbare Entwicklungen. Im Gebiete der Kondensation gilt Weiss als Autorität, war er doch der erste, welcher in seiner Arbeit «Nutzen der Kondensation» (Zeitschrift des Vereines deutscher Ing. 1891) den Nachweis leistete, dass das «hohe Vakuum» in den seltensten Fällen die grösste Ersparnis ergibt. Diese Untersuchungen, sowie die beim Bau der Anlagen gemachten Erfahrungen liegen nun in stattlicher Buchform vor. Eingehend behandelt werden: Misch- und Oberflächenkondensation, Nutzen derselben, Kraftbedarf, Steuerung insbesondere der Weissche Schieber, Kondensation bei wechselndem Dampfverbrauch, endlich die Wasserkühlung.

Das vorzügliche Buch kann bestens empfohlen werden. O.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Verschiedene Heil- und Pflegeanstalten. Von *W. Voiges*, Baurat in Wiesbaden, Dr. *K. Wolff*, Stadtbaurat in Hannover, Dr. *E. Schmitt*, geb. Baurat und *V. v. Weltzien*, geb. Oberbaurat in Darmstadt und *G. Behnke*,

Stadtbaurat in Frankfurt a. M. **Versorgungs-, Pflege- und Zufluchts-häuser.** Von *K. Henrici*, Professor in Aachen, *F. Sander*, Architekt in Frankfurt a. M., *H. Wagner*, Bauinspektor in Darmstadt und *G. Behnke*, Stadtbaurat in Frankfurt a. M. («Handbuch der Architektur»; vierter Teil, 5. Halbband, Heft 2.) Zweite Auflage. Mit 344 Abbildungen im Text und 17 Tafeln. Stuttgart 1903. Arnold Bergsträssers Verlagsbuchhandlung (A. Kröner). Preis geb. 15 M.

Handbuch der Ingenieurwissenschaften, in fünf Bänden. Erster Band, vierte Abteilung. Der Strassenbau einschliesslich der Strassenbahnen. Bearbeitet von *F. Laissle*, Oberbaurat und Professor a. d. techn. Hochschule zu Stuttgart, herausgegeben von *L. von Willmann*, Professor a. d. techn. Hochschule zu Darmstadt. Dritte vermehrte Auflage. Erste Lieferung (Bogen 1—17). Mit 154 Textfiguren und 11 lithographierten Tafeln. Leipzig 1902. Verlag von Wilhelm Engelmann. Preis geb. 12 M.

Leitfaden für das isometrische Skizzieren und die Projektionen in den schiefen oder sogen. Kavalier-Perspektiven u. s. w., mit besonderem Bezug auf die isometrischen Skizzen-Blöcke des Ing. Dr. *Robert Grimshaw*. Mit 145 in den Text gedruckten Abbildungen. Hannover 1902. Verlag von Gebrüder Jänecke. Preis geb. 1 M.

Krankenhäuser. Von *Friedrich Oswald Kuhn*, Architekt, Professor an der akademischen Hochschule für die bildenden Künste in Berlin («Handbuch der Architektur», vierter Teil, 5. Halbband, Heft 1.) Zweite Auflage. Mit 416 Abbildungen im Text und 20 Tafeln. Stuttgart 1903. Arnold Bergsträssers Verlagsbuchhandlung (A. Kröner). Preis geb. 32 M.

Das gesunde Haus. Als Führer und Berater bei der Wahl und Errichtung der Wohnstätte nach den Grundsätzen der modernen Gesundheitspflege. Von Dr. *O. Kröhnke* und Ing. *H. Müllenbach*. Mit 527 in den Text gedruckten Abbildungen. Stuttgart 1902. Verlag von Ferdinand Enke. Preis geb. 14 M.

Grundriss der Wildbachverbauung, von *Ferdinand Wang*, k. k. Forstrat, a. ö. Professor d. k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien. Erster Teil. Mit 25 Abbildungen und 25 Figuren im Texte. Leipzig 1902. Verlag von S. Hirzel. Preis geb. 6 M.

Le forze idrauliche dell' Italia continentale ed il loro impiego. Studii pratici con un elenco delle principali forze idrauliche disponibili. Per l'ingegnere *Torquato Perdoni*, Milano 1902. Ulrico Hoepli, Editore. Preis geb. L. 4,50.

Elektromotoren für Gleichstrom. Von *G. Roesler*, Professor a. d. kgl. techn. Hochschule zu Berlin. Mit 49 in den Text gedruckten Figuren. Zweite verbesserte Auflage. Berlin 1902. Verlag von Julius Springer. Preis geb. 4 M.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER,
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
24. November	Gemeinderatskanzlei	Bülach	Kanalisation in Drei Königen Bülach, vom Feldhof bis zum Sechtbach. Länge 109 m. Kostenvoranschlag 2100 Fr.
25. »	J. Dickenmann-Debrunner	Weiningen (Thurg.)	Erstellung einer Strassenschale von etwa 80 m ² , Lieferung der dazu benötigten Steine.
25. »	Gemeindeschreiberei	Zweismimmen (Bern)	Erstellung einer Zementrohrleitung von 218 m Länge durch das Dorf Zweismimmen.
25. »	Atlantic, Zimmer Nr. 7	St. Gallen	Erstellung eines Geländers für die neue Steinachbrücke.
25. »	Kanalisationsbureau	Basel	Erstellung verschiedener Betonkanäle von 0,50 und 0,50/0,75, Gesamtlänge 537 m.
25. »	Schmid-Lütschg, Architekt	Glarus	Dachdecker-, Spengler- und Gipsarbeiten zu einem Hotelbau in Linthal.
26. »	Ingenieur des II. Bezirkes	Thun	Erstellung eines Betonüberfalles von rund 800 m ³ an der Kander samt anschliessenden Uferschwellen in Stein, unterhalb des Hendrich-Tunnels.
26. »	Joh. Nater,	Hugelshofen (Thurg.)	Quellfassungsarbeiten im Wächtersberg mit einer Erdbewegung von etwa 500 m ³ .
27. »	Baudirektion	St. Gallen	Lieferung von etwa 2500 Stück Eisenbahnschwellen von 2,40 m Länge und 24/15 cm Querschnitt in Eichen-, Lärchen- oder imprägniertem Föhrenholz für die Gemeinde St. Gallen.
29. »	Otto Schaefer, Architekt	Herisau (Appenzell)	Schreinerarbeiten für den Neubau eines Geschäftshauses in Herisau.
30. »	Chef des Abfuhrwesens	Zürich, St. Peterstrasse 10	Lieferung eines Gebläse-Saugventilators, eines Elektromotors zum Antrieb des Ventilators, eines Laufkrans, zweier Wasserröhrenkessel, zweier Dampfüberhitzer, einer Duplex-Dampfpumpe, eines Injektors, einer Turbo-Dynamo nebst Kondensationsanlage, einer Brückenwage von 10 t Tragkraft für die Kehrichtverbrennungsanstalt der Stadt Zürich.
30. »	Chef des Abfuhrwesens	Zürich, St. Peterstrasse 10	Erstellung der Fundamente für die Horsfall-Oefen und den Horsfall-Staubfänger des Hauptrauchkanals, der Kanäle im Kesselhaus, der Druckluftkanäle und des Hochkamins für die Kehrichtverbrennungsanstalt der Stadt Zürich.
1. Dezember	Gemeinderatskanzlei	Ernetswil (St. Gallen)	Bau der Strasse Ernetswil-Höfe-Stäg in einer Länge von etwa 2,4 km in den politischen Gemeinden Ernetswil und St. Gallenkappel. Kostenvoranschlag 29000 Fr. Korrektur des Vilterser-Wangserbaches von der Saarmühle bis zur Einmündung des Vilterserbaches. Voranschlag rund 49000 Fr.
1. »	Alb. Bernold, Präsident des Saarunternehmens	Mels (St. Gallen) z. «Schlüssel»	Glaserarbeiten im Saal- und Hallenbau zum Rathaus-Umbau in Basel.
1. »	Baubureau	Basel, Rathaus III. St.	Lieferung der eisernen Dachstühle für die Kuttelei und den Brühraum der Schlachthaus-Vergrößerung in Basel.
3. »	Hochbaubureau	Basel	Erstellung des Aufnahmegebäudes und Güterschuppens für die Station St. Moritz. Kostenvoranschlag 97000 Fr.
10. »	Baubureau der Rhätischen Bahn	Chur	